

Projektkurs (PK)
Lernbereich Künste (LBK)
Wahlkurs Sprache (WK)



2019/20

Inhaltsverzeichnis



Informationen	Seite	1
---------------	-------	---

Projektkurs (PK)

Du bist was du isst	Seite	3
gameplay@stage & performance	Seite	4
Gesundheit und Bewegung	Seite	5
Handwerk & Design – Dinge fürs Leben	Seite	6
Naturstadt Hamburg	Seite	7
Vorbilder – Nachbilder – der Mensch	Seite	8
Zukunfts.Akademie	Seite	9

Lernbereich Künste (LBK)

Bildende Kunst	Seite	10
Musik	Seite	11
Theater	Seite	12

Wahlkurs Sprache (WK)

Französisch	Seite	13
Spanisch	Seite	14



Neu in Jahrgang 7 – Projektkurs, Wahlkurs Sprache und Lernbereich Künste

Liebe Schülerin, lieber Schüler,

bitte lies diese Informationsbroschüre zusammen mit den Eltern!

In der 5. und 6. Klasse hattest du mit deiner Klasse gemeinsam Unterricht in allen Fächern. Ab Klasse 7 kommt für dich der Projektkurs, der Lernbereich Künste und eventuell der Wahlkurs Sprache hinzu.

Der Projektkurs und der Lernbereich Künste eröffnen dir die Möglichkeit, nach deinen Begabungen und Neigungen eigene Schwerpunkte zu setzen.

Projektkurs

Du wählst einen Projektkurs. In diesem Kurs, der praxisorientiert ist, hast du in Jahrgang 7 sechs Stunden pro Woche Unterricht.

Den Projektkurs wählst du für die Dauer von drei Jahren. Überlege dir deine Wahl genau, weil ein Kurswechsel nur in Ausnahmefällen nach einem halben Jahr möglich ist. Dafür müssen deine Eltern einen schriftlichen Antrag stellen, über den die Zeugniskonferenz entscheidet.

Alle Projektkurse sind gleichberechtigt. Mit der Entscheidung für einen bestimmten Kurs hast du noch keine Vorentscheidung über deinen späteren Schulabschluss getroffen.

Wahlkurs Sprache

Die Stadtteilschule Niendorf bietet als zweite Fremdsprache einen Wahlkurs Spanisch oder Französisch an. Der Wahlkurs Sprache ist ein **vierständiger Zusatzkurs**. Er findet voraussichtlich freitags in der 6. und 7. Stunde sowie parallel zu zwei STuZ-Stunden statt. Dafür ist der Mittwoch ein Kurztag. Die zweite Fremdsprache führst du bis Ende der 10. Klasse weiter.

Wenn du überlegst, eine zweite Fremdsprache zu lernen, solltest du dir folgendes gründlich überlegen:

- Habe ich Zeit und Lust für ein zusätzliches Lernfach Grammatik und Vokabeln zu lernen?
- Schaffe ich meine STuZ-Aufgaben so zügig, dass ich auf zwei STuZ-Stunden verzichten kann?
- Bin ich bereit eigenverantwortlich zuhause zu lernen?
- Habe ich gute Leistungen in Deutsch und Englisch?
- Was sagen meine Lehrer_innen zu meiner Entscheidung?



Wichtig:

Egal ob du den Wahlkurs Sprache wählst oder nicht, du hast weiter die Möglichkeit **alle** Schulabschlüsse zu erreichen. Für den **ersten und mittleren Bildungsabschluss** brauchst du **keine zweite Fremdsprache**. Auch für den Eintritt in die **gymnasiale Oberstufe** ist die zweite Fremdsprache **nicht Vorbedingung**. Erst für die Zuerkennung der allgemeinen Hochschulreife (Abitur) musst du vorweisen, dass du eine zweite Fremdsprache gelernt hast.

Es gibt zwei Zeitpunkte, zu denen du mit der zweiten Fremdsprache beginnen kannst:

1. **Beginn in Klasse 7** (Weiterführung bis Klasse 10)
2. **Beginn in Klasse 11** (Weiterführung bis zum Abitur)



Lernbereich Künste

In Klasse 5 und 6 hast du alle drei Fächer im Lernbereich Künste kennengelernt: Bildende Kunst, Musik und Theater. Ab Klasse 7 musst du dich für **ein** Fach entscheiden. Du wählst das Fach für die nächsten drei Schuljahre.

Wahl und Ersatzwahl

Du erhältst in Kürze einen Wahlzettel mit den Kursen, die du wählen kannst. Der Wahlzettel besteht aus zwei Blöcken (PK und LBK).

Aus dem ersten Block (PK) wählst du zwei Kurse aus, aus dem zweiten Block (LBK) einen Kurs. Auf dem Wahlzettel trägst du mit deinen Eltern diese Wünsche als Hauptwünsche ein.

Für den Projektkurs und den Lernbereich Künste nennst du jeweils einen Ersatzwunsch. Die Ersatzwahlen solltest du sehr ernst nehmen, denn du musst damit rechnen, dass einer deiner Hauptwünsche nicht verwirklicht werden kann und dann auf deine Ersatzwahl zurückgegriffen wird.

Die Schule wird alles Mögliche tun, um deinen Wünschen gerecht zu werden. In der Planungsphase können wir allerdings keine verbindlichen Zusagen machen.

Wenn du dich nach gründlicher Überlegung für den Wahlkurs Sprache entschieden hast, trage dies ebenfalls auf dem Wahlzettel ein.

Wichtig ist, dass du mit deinen Eltern gemeinsam entscheidest, denn sie müssen letztlich deine Wahl unterschreiben.

Auch deine Klassenlehrer/innen und Fachlehrer/innen werden dich vor einer endgültigen Entscheidung gerne beraten.

Wir wünschen dir eine gute Wahl und viel Erfolg beim Lernen in deinem neuen Projektkurs und im Lernbereich Künste.

Projektkurs „Du bist was du isst“

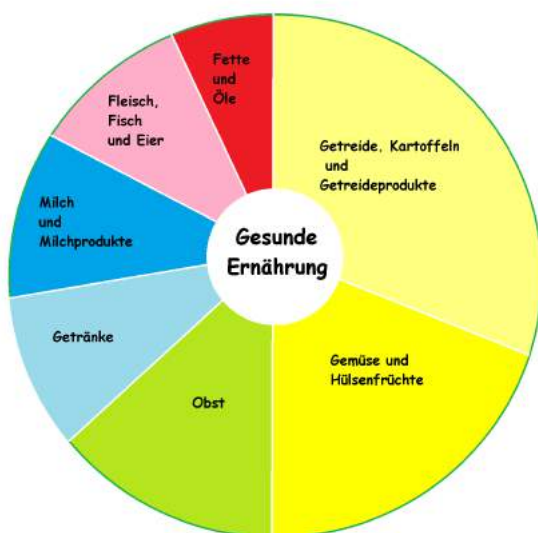


Ich bin froh, dass ich mein Essen nicht selber jagen muss. Ich wüsste gar nicht, wo Pizzen leben.

Was biete ich dir?

Heute mal einen Burger bei McDonalds oder lieber einen selbst gemachten Salat? Wir werden herausfinden, was gutes Essen ist. Woher es kommt, was drin ist ... Sind Kohlenhydrate wirklich ungesund? Warum sind Produkte lactosefrei? Wie viel musst du essen? Kannst du deine Leistungsfähigkeit und Gesundheit durch gute Ernährung beeinflussen? Diese und viele andere Fragen rund um Ernährung und Kochen möchte ich mit euch erarbeiten.

Wir wollen nicht nur übers Essen nachdenken – wir wollen es auch genießen! Du wirst viel Spaß haben beim Kochen, Braten, Backen. Du lernst, wie man den Tisch deckt und Lust aufs Essen macht: Das Auge isst mit und jedes Mal werden wir gemeinsam unsere Köstlichkeiten genießen und Spaß haben.



Was solltest du mitbringen?

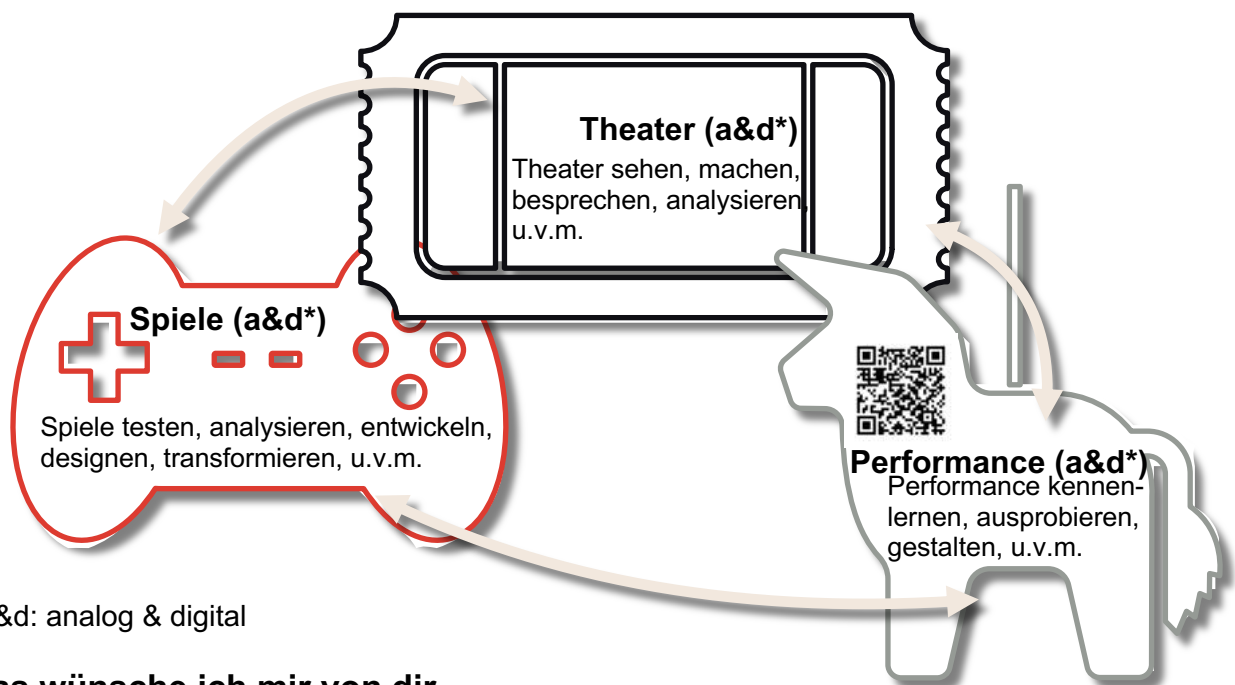
Wenn du Lust hast, dich mit den Grundlagen deiner Ernährung zu beschäftigen, wirst du in diesem Kurs interessante Themen kennenlernen. Du solltest offen für Neues sein und dich gerne mit Lebensmitteln beschäftigen. Wenn du dich in der Küche beim Kochen und Backen ausprobieren möchtest, bist du hier genau richtig

Projektkurs: Du bist was du isst
Anbieter: Frau Koziol
Projektfeld: Produktion



3 in 1 | das Angebot des Jahres! | Spiel, Spaß & Spannung

Mein Angebot an dich ...



*a&d: analog & digital

Das wünsche ich mir von dir ...

- ... Du bist zu absoluter Verschwiegenheit im Stande. (Stichwort: Safe Space)
- ... Du liebst Trial&Error als Methode. (Die Devise ist: Irritation nicht nur aushalten, sondern lieblich umarmen.)
- ... Du wolltest schon immer mal eine Laborratte sein. (Sei offen für alles!)
- ... Du bist aus der Phase des Fremdseins raus. (Wir mögen Gäste und halten auch immer ein Stück Kuchen bereit.)
- ... Dich stoppen keine Türen. (Raus! Raus! Raus aus der Schule!)
- ... Dich schockt es nicht, auch mal außerhalb der regulären Unterrichtszeit „Spaß“ zu haben. (Vor allem vor Aufführungen wollen wir das nicht ausschließen.)
- ... Deine Eltern finden Dich so schön, dass sie Dein Gesicht auch auf der (Schul-)Homepage sehen möchten. (Natürlich nur, wenn DU damit einverstanden bist!)

Projektkurs	gameplay@stage & performance (gpsp)
Anbieter	Herr Valdes Tittel
Projektfeld	Kultur & Digitales

Projektkurs „Gesundheit und Bewegung“



Mein Angebot an dich ...

- * Sport und viel Bewegung jenseits von Fußball, Merkbball & Co (Schwerpunkt Laufsport)
- * Wettkampfteilnahmen vorbereiten und Wettkampferfahrungen sammeln (z.B. Crossläufe, Waldlauf, Airport-Race, Duathlon u.ä)
- * Anatomie und Physiologie des Menschen (Wie funktioniert mein Körper?)
- * Gesundheit und Gesunderhaltung (Was kann ich tun, um gesund zu bleiben?)
- * Sport und Bewegung in ihren gesundheits- und persönlichkeitsfördernden Funktionen (stark durch Sport)



Das wünsche ich mir von dir ...

- ✓ Du bewegst dich gern und kennst kein schlechtes Wetter.
- ✓ Du magst es, dich anzustrengen und zu belasten.
- ✓ Du hältst es aus, dass manches nicht von Anfang an perfekt ist, sondern Übung bedarf.
- ✓ Du bringst ein ausgeprägtes Interesse mit, dich mit sporttheoretischen und biologischen Fragestellungen auseinanderzusetzen.
- ✓ Idealerweise hast Du Sportsachen für drinnen und draußen sowie einen Fahrradhelm.

Projektkurs	Gesundheit & Bewegung
Anbieter	Frau Petereit
Projektfeld	Bewegung

Projektkurs „Handwerk & Design – Dinge fürs Leben“

Kaufen kann jeder. Du kannst mehr. Mach dein eigenes Ding!

Das biete ich dir:

Praktische Gegenstände, die du selbst gestaltest. Schöne Dinge, Die du dein Leben lang behalten möchtest. Zum Beispiel federleichte Design-Hocker, individuelle Jeansgürtel, coole Männerarmbänder, schicken Ohrschmuck oder LED-Lampen. Was wir machen, entscheidest du mit.

Wir arbeiten in bester handwerklicher Tradition. Du lernst aber auch moderne Verfahren wie CNC-Fräsen kennen. Was du verarbeitest? Holz, Verbundstoffe, Stahl, Messing, Zinn, Kunststoffe, Natur- und Recyclingmaterial.

In diesem Kurs werden wir viel unterwegs sein. Ausstellung, Tischlerei, Flohmarkt, Metallbetrieb, Museum, Schrottplatz: Hier kommst du auf neue Ideen und lernst interessante Leute kennen.



Das wünsche ich mir von dir:

Du hast Lust, Dinge selbst herzustellen. Es macht dir Spaß, mit Werkzeug und Maschinen zu arbeiten. Deine Neugier und verrückten Ideen sind willkommen. Wenn du dazu die nötige Ausdauer hast, um deine Projekte sauber durchzuziehen, bist du in diesem Kurs goldrichtig. Ich freu mich auf dich!

Projektkurs	Handwerk & Design – Dinge fürs Leben
Anbieter	Ulrich Herzog
Projektfeld	Produktion, Kultur

Projektkurs Naturstadt Hamburg



Mein Angebot an dich:

Wusstest du, dass es in Hamburg Dünen gibt?

Hast du schon mal Fledermäuse auf der Jagd beobachtet?

Leben in Hamburg eigentlich Rehe?

Wie viele verschiedene Baumarten wachsen in Hamburgs Wäldern?

Im Projektkurs „Naturstadt Hamburg“ möchte ich mit euch die Natur Hamburgs entdecken und die interessante Tier- und Pflanzenwelt genau kennenlernen. Wir werden mehrere Exkursionen in verschiedene Naturräume unserer Stadt gemeinsam planen und vorbereiten. Wir werden oft draußen unterwegs sein, mit Bus und Bahn und natürlich auch zu Fuß. Zurück in der Schule werden wir unsere Beobachtungen, Entdeckungen und Erfahrungen auswerten. Ziel ist es, dass am Ende der neunten Klasse ein Handbuch, Flyer oder Ähnliches mit den faszinierendsten Naturgebieten Hamburgs entstanden ist.

Das wünsche ich mir von dir:

- Interesse daran, die Natur zu entdecken
- den Willen zum Planen und Organisieren
- Lust zum Schreiben für unser Handbuch
- Spaß am Beobachten und Erforschen

Da wir Ausflüge in viele Naturräume machen werden, wird der Projekttag nicht immer um 16.00 Uhr enden! Außerdem benötigen wir für die Exkursionen Fahrgeld und teilweise Eintrittsgelder.

Ich freue mich darauf, mit dir und den anderen Mädchen und Jungen gemeinsam Hamburgs Natur kennenzulernen, unsere Erfahrungen aufzuschreiben und ein Buch herzustellen.

Titel	Naturstadt Hamburg
Lehrer	Frau Spröth
Projektfeld	Natur und Umwelt

Projektkurs Vorbilder – Nachbilder – der Mensch



Mein Angebot an Dich!

In dem Projektkurs steht der Mensch im Mittelpunkt. Du lernst, Mensch und Umgebung künstlerisch zu gestalten.

Vorbereitung

Du lernst zunächst, dein Auge zu schulen. Du lernst Proportionen richtig zu erkennen, Mimik richtig einzusetzen und erlernst die Grundlagen der Malerei für Portrait und Ganzfigur mit gezielten ganz einfachen Übungen.

Konzeptentwicklung

Wir besuchen Museen, aktuelle Ausstellungen, um uns inspirieren zu lassen. Wir schnuppern in die Kunstgeschichte. Auch das aktuelle Zeitgeschehen fließt in unsere gestalterischen Kunstwerke ein. Du entwickelst eigene Themen, die du selbstständig erarbeitest

Umsetzung

Du lernst verschiedene Techniken (z. B. Zeichnungen, Malereien, Skulpturen, Drucke, Fotografie) kennen, die du zunächst experimentell und dann in Eigen- und Gruppenarbeit umsetzen kannst.

Das wünsche ich mir von Dir:

Spaß am Zeichnen, Malen und Gestalten, Experimentierfreudigkeit
Aufgeschlossenheit und etwas Ausdauer

Projektkurs	Vorbilder – Nachbilder- der Mensch
Anbieter	Frau Neumann
Projektfeld	Gestaltung und Kreativität

Projektkurs Zukunfts.Akademie

„Die Zukunft hängt davon ab, was wir heute tun“, sagte der indische Volksheld Mahatma Gandhi und veränderte die damalige Zeit.



Mein Angebot für dich:

Im Projektkurs Zukunfts.Akademie soll es um dich und deine Zukunft gehen. Du beschäftigst dich jetzt schon mit Gedanken wie „Was will ich später einmal werden und wie will ich sein?“, „Was wünsche ich mir für mein Leben?“, „Wie wird sich unsere Gesellschaft und die Welt, in der wir leben, weiterentwickeln?“. Dann bist du hier genau richtig.

Ich möchte dich auf eine Zukunftsreise mitnehmen. Denn wie Ghandi schon sagte: Deine Zukunft hängt von dem ab, was du heute tust.

Gemeinsam erarbeiten wir deine Ziele.

Wir finden deine Stärken und Schwächen heraus und erstellen dein Persönlichkeitsprofil. Du erstellst Pläne, wie du deine Vorstellung deiner Zukunft erreichen kannst. Vielleicht besser: deine eigene Zukunft aktiv gestalten kannst. Wir informieren uns über zukünftige Berufe und bereiten uns auf das Leben nach der Schule vor.

Miteinander werden wir über unsere Zukunft spekulieren; verrückte Ideen, geniale Einfälle, Fragen an die Zukunft und Antworten für die Welt von morgen formulieren. Wie wir in der Zukunft leben, hängt davon ab, was wir heute tun.

Das wünsche ich mir von dir:

- Interesse an deiner und unserer Zukunft
- Kritisches Denken und Freude am Problemlösen
- Lust auf Pläne schmieden und kreativ werden
- Teamgeist
- Interesse an der Arbeit mit digitalen Medien, wenn möglich mit (d)einem digitalen Endgerät (Tablet oder Laptop)

Ich freue mich auf unseren Projektkurs.

Titel	Zukunfts.Akademie
Lehrer	Frau Bockelmann
Projektfeld	Gesellschaft

Bildende Kunst

Im Fach Kunst lernst du unterschiedliche künstlerische Arbeitsweisen kennen und erweiterst so deine individuelle Ausdrucksweise.

Es wird gezeichnet, gemalt, gedruckt, fotografiert, digitalisiert, gefilmt und plastisch gestaltet. Es wird also sowohl mit traditionellen künstlerischen Techniken also auch den so genannten neuen Medien gearbeitet. Dabei geht es nicht zuletzt darum Freude am Experimentieren und Gestalten zu entwickeln.

Durch das gemeinsame Betrachten und Sprechen über deine Produkte sowie ausgewählte Kunstwerke lernst du über Kunst zu sprechen.



Auch Ausflüge ins Museum sollen dir die Welt der Kunst näher bringen, so dass du auf die Frage „Ist das Kunst oder kann das weg?“ immer häufiger eine Antwort findest und entdeckst, wie spannend diese Welt ist.

Darüber hinaus werden wir uns sowohl praktisch als auch theoretisch mit Architektur und Design beschäftigen. Hierbei lernst du u.a. Ideen zu entwickeln und in Skizzen und Modellen umzusetzen.

Die genaue Schwerpunktsetzung der einzelnen Jahrgangsstufen kannst du dem schulinternen Curriculum auf unserer Homepage (www.stadtteilschule-niendorf.de) entnehmen.

Musik

Was wollen wir im Fach Musik erreichen?

Wir wollen selber Musik machen, dabei verschiedene Instrumente und auch unsere Stimme besser kennen lernen sowie uns Grundlagen der Musiktheorie aneignen.

Was werden wir im Unterricht machen?

Wir

- lernen Band-Instrumente zu spielen
- fertigen eigene Musikstücke an
- hören und besprechen Musikstücke und auch Komponisten aus verschiedenen Epochen (Klassik, Folklore, Jazz, Rock, Pop)
- untersuchen Musik, die wir täglich hören (Werbemusik, Filmmusik, Musik in Kaufhäusern usw.)
- erarbeiten uns Trommel / Percussion-Arrangements
- arbeiten am PC mit Musik-Programmen und stellen eigene Musikstücke her
- erlernen Grundlagen der Harmonielehre
- lernen durch Konzert-Besuche Teile des Hamburger Musiklebens kennen



Wer sollte dieses Fach wählen?

Wenn du

- gerne Musik hörst und Musik selber machen möchtest
- dich für die verschiedenen Musikinstrumente interessierst
- bereit bist, verschiedene Arten von Musik kennen zu lernen (z.B. Klassik, Folklore, Jazz, Rock, Pop usw.)
- mehr über Musik und ihre Bedeutung wissen möchtest
- bereit bist, die theoretischen Grundlagen für Musik zu erarbeiten
- gern mit anderen zusammen Musik machen möchtest
- bereit bist, auch einmal von deiner Freizeit etwas für eine Aufführung zu opfern
- dich vielleicht für ein Instrument besonders interessierst

dann solltest du Musik wählen.

Du könntest enttäuscht sein,

wenn du erwartest, dass Musik nur zur Unterhaltung beiträgt, nicht aber auch Arbeit, Lernen und Konzentration erfordert.

Theater

„Der Mensch ist nur da ganz Mensch, wo er spielt.“ (Friedrich Schiller)

Darstellendes Spiel (Theater) ist ein künstlerisches Fach, dessen besondere Ausdrucksweise, Inhalte und Formen gelernt werden können. Dabei stehst du als Darsteller im Mittelpunkt: Stimme, Gestik, Mimik und Körperhaltung werden geschult. Es wird improvisiert; Texte werden szenisch umgesetzt.



Doch ohne Theorie geht es auch im Darstellenden Spiel nicht: Theatertheorie und Theatergeschichte spielen eine Rolle.

Entscheidend für erfolgreiches Arbeiten im Fach "Theater" ist das Selbstverständnis der einzelnen Teilnehmer als Mitglieder einer Gruppe.

Gefragt ist dabei die Fähigkeit, sich als Einzelperson zurückzunehmen und sich in den Dienst der Gruppe (und des gemeinsamen Projekts) zu stellen.

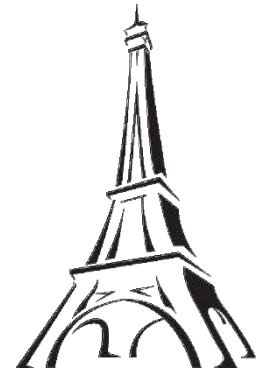
Gefragt ist Offenheit gegenüber Mitschüler_innen und die Bereitschaft sich rücksichtsvoll und flexibel auf unterschiedlichste Teamkonstellationen einzulassen.

Du solltest Spaß daran haben, dich als Darsteller auszuprobieren und anderen vorzuspielen.

Du solltest dazu bereit sein, dich mit der Kritik deiner Mitschüler_innen auseinander zu setzen.

Der Unterricht für dieses Fach wird auch an außerschulischen Lernorten stattfinden (z.B. in einem Theater) und möglicherweise manchmal auch zu ungewöhnlichen Zeiten (abends, am Wochenende). Es können zusätzliche Kosten für Eintritts- und Fahrtgelder anfallen.

Französisch



Was wollen wir im Wahlkurs Französisch erreichen?

- Du sollst dich in der Fremdsprache in alltäglichen Situationen verständigen können (z.B. beim Einkaufen, im Hotel, bei Bekanntschaften, etc.).
- Du sollst französische Texte, z.B. in Zeitungen und Zeitschriften, verstehen und darüber sprechen können.
- Du sollst die Kultur und das Leben in Frankreich kennen und verstehen lernen.
- Du sollst am Ende des Jahrgangs 10 über einen Mindestwortschatz von ca. 1100 Wörtern verfügen.
- Du erlernst und erarbeitest Kompetenzen, die auf das französische Sprachzertifikat **DEL F scolaire** vorbereiten.

Was werden wir im Unterricht machen?

Wir gehen vom Alltäglichen, das dich umgibt, aus (z.B. Schulleben, Kleidung, usw.) um die Sprache kennenzulernen. Dann erweiterst du deine Möglichkeiten, dich auszudrücken, indem wir das Umfeld erweitern: Ferien, Freizeit, berufliche Zukunft, französisches Essen, das Leben in der Großstadt und in einer Region in Frankreich.

Du wirst viel Französisch hören (französische Musik und Dialoge), Kurzfilme und Videosequenzen sehen, viel Französisch sprechen (Dialoge und Szenen nachspielen) und einfache französische Texte lesen.

Für das Lernen solltest du Selbstorganisation und Selbstverantwortung mitbringen, so dass du dich zum Beispiel selbst um dein Vokabelheft und um das Lernen der aktuellen Vokabeln kümmern kannst.

Wer sollte diesen Kurs wählen?

Für das Fach Französisch solltest du dich entscheiden, wenn du

- Spaß am Sprechen und Formulieren hast,
- in der Lage bist, grammatische Strukturen zu erkennen und zu reflektieren,
- akzeptierst, dass du mehr zusätzliche Arbeit hast (z.B. Vokabeln üben)
- bereit bist, selbstständig, regelmäßig und genau zu arbeiten,
- Lust hast, dich auf eine andere europäische Kultur einzulassen.

Spanisch



Was wollen wir im Wahlkurs Spanisch erreichen?

- Du sollst dich in der Fremdsprache in alltäglichen Situationen verständigen können (z.B. beim Einkaufen, in der Schule, mit Freunden, in der Familie etc.).
- Du sollst spanische Texte, z.B. in Zeitungen und Zeitschriften, verstehen und darüber sprechen können.
- Du sollst Sitten und Gebräuche Spaniens und Lateinamerikas kennen und verstehen lernen.

Was werden wir im Unterricht machen?

Wir werden von Anfang an viel Spanisch hören, sprechen und lesen. Wir werden immer wieder kleine alltägliche Szenen spielen und uns in Land und Leute hineinversetzen. Für deinen Lernprozess sollst du selbst Verantwortung übernehmen (z.B. durch die Arbeit mit Wochenplänen, Verbenkartei/ Verbenheft, Vokabelheft, Benutzung des Wörterbuchs, Präsentationen, kooperative Lernformen und Projekte).

Wer sollte diesen Kurs wählen?

Für das Fach Spanisch solltest du dich entscheiden, wenn du

- Spaß am Sprechen hast, sowie Mut und Lust hast dich mit dir und anderen auseinanderzusetzen,
- in der Lage bist, grammatische Strukturen zu erkennen und zu reflektieren,
- akzeptierst, dass du mehr zusätzliche Arbeit hast (z.B. Vokabeln üben, Klassenarbeiten, Tests, Arbeit zu Hause an Projekten und Präsentationen)
- bereit bist, regelmäßig und genau zu arbeiten

Du könntest enttäuscht sein, wenn du große Schwierigkeiten mit Sprachen (vgl. Deutsch/Englisch) und/oder Vokabellernen (vgl. Englisch) hast.